

Das **Martha-Haus** auf einen Blick

- **Professionelle Pflege** – rund um die Uhr
- **Eigener Wohnbereich für gehörlose Menschen**
- **Spezielle Angebote für an Demenz erkrankte Menschen**
- **Ausschließlich Einzelzimmer**
- **Kurzzeitpflege und Probewohnen**
- **Betreutes Wohnen**
- **Gästezimmer**



- **Interessante Freizeitgestaltung**
Musizieren, kreatives Gestalten, Gymnastik sowie Feste, Ausflüge, Entspannung im Garten
- **Abwechslungsreiches Kulturangebot**
regelmäßige Kunstausstellungen, Musik- und Theateraufführungen, Lesekreise
- **Vermittlung weiterer Dienstleistungen**
Friseur/in und Fußpfleger/in (kommen regelmäßig ins Haus) und vieles andere mehr
- **Zertifiziert als Ökoprotit-Betrieb** für einen besonders sorgfältigen Umgang mit der Umwelt



Die Anreise zum **Martha-Haus**

- **mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**
Buslinien 30 und 36 (Elisabethenstraße)
Buslinie 46 (Schulstraße)
Tram 16 (Gartenstraße/Schweizer Straße)
U1, U2, U3 (Schweizer Platz)
- **mit dem PKW:**
Parkhaus Walter-Kolb-Straße



Alten- und Pflegeheim **Martha-Haus**

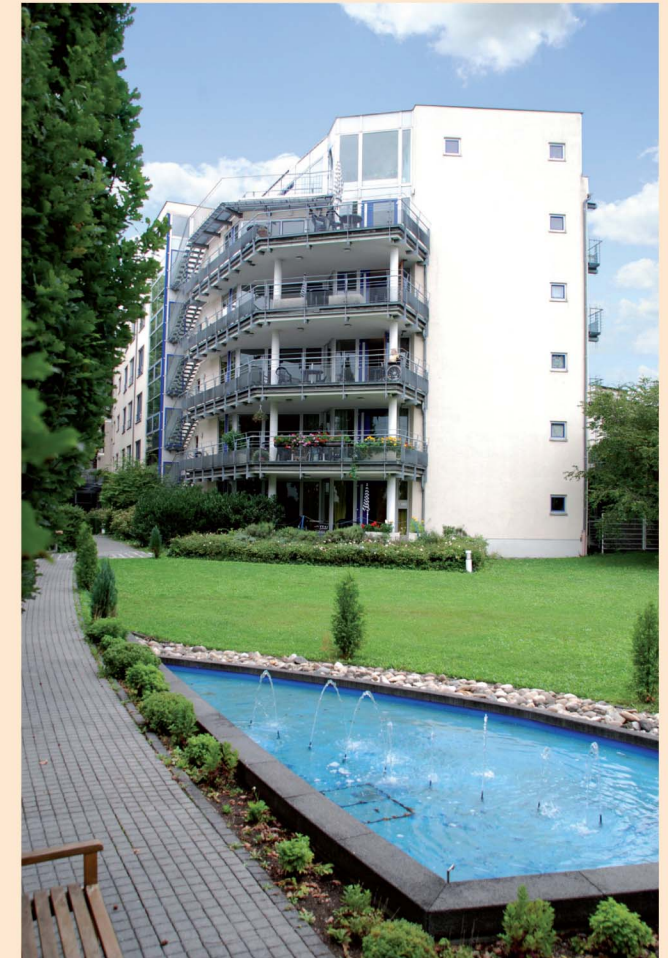
Schifferstraße 65-67
60594 Frankfurt am Main
Tel.: 069 96247-0 • Fax: 069 96247-199
marthahaus@egpffm.de
www.marthahaus-frankfurt.de

Heimleiter: Helmut Ulrich
Ansprechpartnerin: Lucie Brich
Tel.: 069 96247-171

Träger:
Evangelische Gesellschaft zum Betrieb von Wohn-,
Alten- und Pflegeheimen gemeinnützige GmbH
Frankfurt am Main, HRB 29771
Geschäftsführer: Helmut Ulrich
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Michael Frase

Diakonie

Menschen im
ARTHA-HAUS



Alten- und Pflegeheim Martha-Haus
Schifferstraße 65-67
60594 Frankfurt • Sachsenhausen

Eine gute Herberge

Das **Martha-Haus** in der Schifferstraße 65-67 ist ein modernes Alten- und Pflegeheim mit langer **Tradition**. Schon seit über 140 Jahren gibt es in Sachsenhausen ein **Martha-Haus** – wenn auch die meiste Zeit an anderer Stelle und bis Ende der 1920er Jahre mit anderer Funktion. Das neue **Martha-Haus** besteht seit 1995. Es liegt **zentral und ruhig** zugleich – in unmittelbarer Nähe zum Main und zum Museumsufer. Der Museumspark geht direkt in die Grünfläche des **Martha-Hauses** über. Dom und Römer sind über den „Eisernen Steg“ schnell erreichbar, und auch das Zentrum von Sachsenhausen – die Schweizer Straße und Alt-Sachsenhausen – ist nur wenige Gehminuten entfernt.

Schon das **historische Martha-Haus**, eine Herberge für stellungslose Dienstmädchen und -boten, war Ausdruck christlicher Gesinnung (S.D.G. = Soli Deo Gloria, auf Deutsch: Gott allein die Ehre) und bürgerschaftlichen Engagements.



Daran hat sich bis heute nichts geändert: Das Alten- und Pflegeheim **Martha-Haus** ist eine **diakonische Einrichtung** des Evangelischen Regionalverbandes Frankfurt am Main und des Sachsenhäuser Vereins Martha-Haus, dem vor allem die kulturellen Bedürfnisse der Heimbewohnerinnen und -bewohner am Herzen liegen. Das **Martha-Haus** möchte auch im 21. Jahrhundert seiner Bewohnerschaft eine gute Herberge sein, in der man möglichst **sorgenfrei** seinen **Lebensabend verbringen** kann.

Dafür engagieren sich **gut ausgebildete und freundliche Pflege- und Betreuungskräfte**, dafür arbeiten aber auch die Hauswirtschaft und die Haustechnik sowie die Verwaltung und nicht zuletzt die Küche.



Ein Rundgang durch das Martha-Haus



Der Besucher des **Martha-Hauses** betritt ein großzügig gestaltetes, Licht durchflutetes Foyer, das zur Rechten den Blick ins Freie, in den Museumspark, öffnet. Diesen Blick haben auch die Bewohnerinnen und Bewohner, wenn sie sich mittags zum Essen zusammenfinden.

Mittelpunkt des Foyers ist der **Empfang**. Dort erfährt man, wo Heimleitung und Verwaltung zu finden sind oder wie man in die Wohnbereiche gelangt. Am Empfang befindet sich auch ein kleiner **Kiosk**.

Geht man ein paar Schritte weiter, sieht man auch schon die Aufzüge, mit denen man bequem in die einzelnen Wohnbereiche kommt.

Der **Pflegebereich** des **Martha-Hauses** umfasst **81 (Einzel-)Zimmer**, von denen 4 der **Kurzzeitpflege** vorbehalten sind. Darüber hinaus stehen 15 Apartments für **Betreutes Wohnen** zur Verfügung.

Im 5. Stockwerk ist eine umfangreiche **Bibliothek** untergebracht. Von dort bzw. von dem dazugehörigen Dachgarten hat man einen herrlichen **Blick auf die Frankfurter Skyline**.



Das **Martha-Haus** hat den Anspruch, seine Bewohnerinnen und Bewohner nicht nur gut zu versorgen, sondern ihnen auch ein Höchstmaß an **Abwechslung** zu bieten. Das ist in erster Linie Aufgabe des Sozialdienstes und der Beschäftigungstherapie.

Abwechslung bietet auch das Angebot der **haus-eigenen Küche**, aber nicht nur das: Das Essen ist auf die Ernährungsbedürfnisse und den Geschmack alter Menschen abgestimmt und bei Bedarf wird den gesundheitlichen Einschränkungen Rechnung getragen (**Diät- und Schonkost**).

Auch **Geist und Seele** kommen im **Martha-Haus** nicht zu kurz: Es finden regelmäßig evangelische und katholische **Andachten** und **Gottesdienste** statt.